

19.05.2021

Neue Ausstattung und moderne Technik: Frischzellenkur für 182 NRW-Bahnhöfe

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Neue Möblierung, Aufzüge und Rolltreppen sorgen für angenehmes Reisen. (© NVR GmbH / Smilla Dankert)

Spürbare Verbesserungen für Fahrgäste in ganz NRW: Die DB erneuert ihre Bahnsteigausstattung an 182 Bahnhöfen in NRW. Um den Reisenden und Gästen am Bahnhof weiterhin den gewohnten Komfort anzubieten, tauscht die DB weite Teile ihrer Einrichtung an den Bahnsteigen aus.

Sitzbänke, Aufzüge, Rolltreppen, Hinweisschilder und Wetterschutzhäuser – das neue Equipment sorgt für eine moderne, kundenfreundliche und zeitgemäße Ausstattung der Stationen.

Der Austausch in Zahlen

Die Erneuerung der Ausstattung ist ein Kraftakt bei laufendem Betrieb: an 182 NRW-Bahnhöfen ist die DB dabei, den Austausch zu planen und umzusetzen:

- Im ganzen Land werden insgesamt **670 Sitzbänke** neu aufgestellt. Die Bänke haben je nach Bahnhof unterschiedliche Größen und bieten Platz für drei bis fünf Personen. Allein am Düsseldorfer Hauptbahnhof packt die DB über 100 Sitzbänke an. Würde man alle 670 Bänke übereinanderstapeln, wäre dieser Turm viermal höher als der Kölner Dom.
- An insgesamt **24 Bahnhöfen** erhalten Reisende **neue Aufzüge und Rolltreppen**. Mit den modernen Anlagen bietet die DB weiterhin den stufenfreien und komfortablen Zugang zu den

Bahnsteigen an - und das auf dem neusten Stand der Technik. Das größte Projekt läuft bereits am Kölner Hauptbahnhof. Hier tauscht die Deutsche Bahn insgesamt fünf Aufzüge aus und investiert gemeinsam mit dem Bund rund eine Million Euro.

- Um Reisenden die Orientierung am Bahnhof zu erleichtern, wechselt die Deutsche Bahn an 149 Stationen ihre Schilder aus. Über **3.000 neue Hinweisschilder** sorgen für eine schnelle und klare Übersicht an den Bahnhöfen. Allein am Duisburger Hauptbahnhof werden über 100 Schilder erneuert.
- An 42 Bahnhöfen stellt die Deutsche Bahn **48 neue Wetterschutzhäuser** auf. Reisende sind hier auch zukünftig sicher vor Wind und Regen geschützt.

Die groß angelegte Auffrischung ist von langer Hand geplant. Schon im Sommer letzten Jahres begann die erste Bestandaufnahme. Seit Ende 2020 haben einige wenige Bahnhöfe bereits vom Austausch profitiert. Bis Ende des Jahres soll die Runderneuerung an den 182 Bahnhöfen abgeschlossen sein. Insgesamt investieren der Bund und die DB rund zehn Millionen Euro in die Modernisierung ihrer Einrichtung.